

Franz Lüttgen

**Kolping auf den deutschen Katholikentagen**

# **Libelli Rhenani**

Schriften der Erzbischöflichen Diözesan- und Dombibliothek zur  
rheinischen Kirchen- und Landesgeschichte  
sowie zur Buch- und Bibliotheksgeschichte

Herausgegeben von Heinz Finger

## **Band 8**

### **Über den Autor:**

Franz Lüttgen studierte in München und Münster kath. Theologie mit dem Abschluss des Lizentiats. 1971-81 Tätigkeit im Verlags- und Bibliothekswesen sowie als wissenschaftlicher Dokumentar. Seit 1981 Leiter des Archivs und der Bibliothek der Deutschen Kolpingsfamilie in Köln. Herausgeber der Adolph-Kolping-Schriften.

Franz Lüttgen

**Kolping auf den  
deutschen Katholikentagen**

Erzbischöfliche Diözesan- und Dombibliothek  
Köln 2004

Lay-out:  
Michael Schiffer

© 2004 Erzbischöfliche Diözesan- und Dombibliothek

## **Inhalt**

<b>Vorwort des Herausgebers</b> .....	11
<b>Vorbemerkung</b> .....	13
<b>I. Ein gelungener Auftakt: Die Gesellenvereine auf der Generalversammlung zur Zeit Adolph Kolpings</b> .....	17
1. Adolph Kolping auf den Generalversammlungen 1851 bis 1853 .....	17
2. Die Gesellenvereine auf den Generalversammlungen von Linz 1856 und Salzburg 1857 .....	22
3. Adolph Kolping auf der Kölner Generalversammlung 1858 .....	24
4. Die Gesellenvereine auf den Generalversammlungen der Jahre 1859 bis 1863 .....	28
5. Adolph Kolping auf den Generalversammlungen von Würzburg 1864 und Trier 1865 .....	31
6. Zusammenfassung .....	34
<b>II. Ein Verein unter vielen: Die Gesellenvereine auf den Generalversammlungen zur Zeit Sebastian Georg Schäffers</b> .....	36
1. Die Gesellenvereine auf den Generalversammlungen von Innsbruck 1867 und Bamberg 1868 .....	36
2. Im Zeichen der Sozialen Frage: Die Gesellenvereine auf den Generalversammlungen 1869 bis 1872 .....	39
3. Im Zeichen des Kulturkampfes: Die Gesellenvereine auf den Generalversammlungen 1875 bis 1881 .....	42

4. Im Zeichen der katholischen Arbeiterbewegung: Die Gesellenvereine auf den Generalversammlungen 1882 bis 1891 .....	45
5. Im Zeichen neuer sozialpolitischer Aufgaben: Die Gesellenvereine auf den Generalversammlungen 1892 bis 1902 .....	51
6. Zusammenfassung .....	57

**III. Das Vorbild für viele Verbände: Die Gesellenvereine auf den Generalversammlungen 1903 bis 1913 .....** 60

1. Eine neue Aufbruchstimmung: Die Gesellenvereine auf der Kölner Generalversammlung 1903 .....	60
2. Geringe und starke Präsenz der Gesellenvereine auf den Generalversammlungen 1904 bis 1907 .....	62
3. Wachsendes Selbstbewusstsein der Gesellenvereine auf den Generalversammlungen 1908 bis 1910 .....	66
4. Die Gesellenvereine als Vorbild für andere Standesorganisationen auf den Generalversammlungen von Mainz 1911 und Aachen 1912 .....	70
5. Im Zeichen Adolph Kolpings: Die Generalversammlung von Metz 1913 .....	72
6. Zusammenfassung .....	75

**IV. In Der Not der Zeit: Die Gesellenvereine auf den Katholikentagen 1921 bis 1933 .....** 77

1. Auf der Suche nach neuen Wegen: Die Gesellenvereine auf den Katholikentagen 1921 bis 1924 .....	78
2. Im Zeichen der wachsenden Jugendbewegung: Die Gesellenvereine auf den Katholikentagen 1925 bis 1928 .....	81

3. Im Zeichen der wachsenden Politisierung in der Not der Zeit: Die Gesellenvereine auf den Katholikentagen 1929 bis 1931 .....	84
4. Im Zeichen des berufsständischen Aufbaus: Die Gesellenvereine auf dem Essener Katholikentag 1932 .....	87
5. Deutsche Kolpingsfamilie und deutsche Katholikentage auf getrennten Wegen in den Jahren 1933 und 1934 .....	89
6. Zusammenfassung .....	91
<b>V. Die Deutsche Kolpingsfamilie auf den Katholikentagen 1948 bis 2004 .....</b>	<b>92</b>
1. Ohne sozialpolitische Perspektive: Deutsche Kolpingsfamilie auf den Katholikentagen 1948 bis 1954 .....	92
2. Wachsende Präsenz des Verbandes: Deutsche Kolpingsfamilie auf den Katholikentagen 1956 bis 1962 .....	96
3. Im Zeichen des Zweiten Vatikanischen Konzils: Deutsche Kolpingsfamilie und deutsche Katholikentage 1964 bis 1974 .....	99
4. Mitwirkung und Selbstdarstellung: Deutsche Kolpingsfamilie auf den Katholikentagen 1978 bis 1990 .....	102
5. Wohlfühlen in einer Nische? Deutsche Kolpingsfamilie auf den Katholikentagen 1992 bis 2004 .....	107
6. Zusammenfassung .....	108
<b>Ausblick .....</b>	<b>110</b>

<b>Anhang</b> .....	113
Anhang 1: Adolph Kolping, Bericht in der dritten und vierten besonderen Versammlung der Generalversammlung 1851 .....	113
Anhang 2: Anton Gruscha, Ansprache in der vierten öffentlichen Versammlung der Generalversammlung 1857 .....	116
Anhang 3: Eduard Müller, Ansprache in der vierten öffentlichen Versammlung der Generalversammlung 1872 .....	121
Anhang 4: Karl Weickum, Antrag in der vierten geschlossenen Versammlung der Generalversammlung 1880 .....	126
Anhang 5: Paul Schmidt, Ansprache in der Versammlung des Gesellenvereins auf der Generalversammlung 1899 .....	128
Anhang 6: Franz Schweitzer, Ansprache in der Versammlung des Gesellenvereins auf der Generalversammlung 1906 .....	136
Anhang 7: Franz Schweitzer, Ansprache in der zweiten öffentlichen Versammlung der Generalversammlung 1913 ....	138
Anhang 8: Max Bierwirth, Ansprache bei der Versammlung der Gesellen während des Katholikentages 1922 .....	151
Anhang 9: Wilhelm Reinermann, Berufsstandswille und Katholikentag. Bericht vom Katholikentag 1932 .....	156
Anhang 10: Bernhard Ridder, Ansprache vor den Kolpingsöhnen auf dem Katholikentag 1950 .....	159
Anhang 11: Heinrich Fischer, Ansprache beim Eröffnungsgottesdienst der Delegiertenversammlung auf dem Katholikentag 1964 .....	161
Anhang 12: Heinrich Festing, Glaube in gesellschaftlicher Verantwortung. Adolph Kolping. Vortrag auf dem Katholikentag 1982 .....	165

<b>Verzeichnis der häufig zitierten Literatur .....</b>	<b>178</b>
<b>Personenregister .....</b>	<b>189</b>
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>192</b>